Neuigkeitenbrief 15 - 2017 der Transferstelle Bildung für nachhaltige Entwicklung / Lokale Agenda 21 in Mecklenburg-Vorpommern 14. September 2017

Liebe Leserin und lieber Leser,
wir wünschen Ihnen eine gute Einstimmung in den kommenden Herbst! - Als neue Empfängerinnen begrüßen wir Frau Anne Schneider aus Krümmel bei Mirow sowie die Herren Ingo Schwabe, Schulleiter der JONA Schule Stralsund und Simon Grohe von der NABU-Stiftung Nationales Naturerbe Berlin.
Mit freundlichen Grüßen von Martina Nösse und Dr. Jan Dieminger, Tel. 03843 777 243 / 240.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

Blühende Landschaften? Selber Machen! Die Lokalhelden-Gründerwerkstatt hilft: bis 30.9. bewerben
Die Lokalhelden Gründerwerkstatt ist ein Ausbildungsprogramm für angehende Gründerinnen und Gründer im ländlichen Raum Ostdeutschlands. Hier gibt es Wissen und Kompetenzen für die Gründung. Ein erfahrenes Team bietet Unterstützungen. Besonders gefragt sind zukunftsfähige Geschäftsfelder, mehr unter www.lokalhelden-werden.de, u.a. ein Erklärfilm, weiterführende Infos und ein Bewerbungstool.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

Neues Ausbildungsangebot in Wismar integriert "Bildung für nachhaltige Entwicklung" im Curriculum
Eine fachpraktische Breitbandausbildung in einem funktionalen Neubau inklusive Kita und Cafeteria in einem Haus: Das bietet sich denjenigen, die ab August 2018 eine zweijährige Ausbildung zur Sozialassistentin / zum Sozialassistenten am Pädagogischen Forum in Wismar beginnen wollen. Im Anschluss kann die Ausbildung zur Erzieherin / zum Erzieher erfolgen. Bewerbungsschluss für das Schuljahr 2018/19 ist der 6. Februar 2018. Weitere Informationen zu dem ganzheitlichen und zukunftsfähigen Ausbildungskonzept finden Sie unter www.lernwert-wismar.de oder über den direkten Kontakt: post(at)lernwert-wismar.de oder Tel. 03841 3350802.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

Weiterbildung Wildnispädagogik auf dem Brennesselhof – neuer Durchgang 2018
Der Start wird im April sein und der Kurs besteht aus 4 langen Wochenenden und einer 6-tägigen Wildniswoche. Ziele sind, sich draußen zu Hause zu fühlen, die Verbundenheit zur Natur neu zu entdecken und Kompetenzen zu entwickeln andere Menschen in der Natur begleiten zu können. Mehr Infos u.a. zu den Inhalten unter http://wildnisschule-waldkauz.de/index.php/unser-angebot/weiterbildung-wilndnispaedagogik, Kontakt: Bastian Barucker, Feldstr. 1, 17440 Lassan OT Pulow, Tel.038374 540196.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

BNE im Elementarbereich: Wege der Lebensmittel – Ernährung global und lokal, Projekt der GSE M-V
Im Kooperationsprojekt der GSE (Gesellschaft für solidarische Entwicklungszusammenarbeit) werden für Kinder ab 4 Jahren in Kitas in M-V Angebote zur Ernährung und Erzeugung von Lebensmitteln in drei Themenbereichen erstellt: 1.) Ernährung und Nachhaltigkeit, 2.) Ernährung weltweit und 3.) Schokolade, Banane, Orange und Kokosnuss - mit Produkten einmal um die Welt. Zudem werden verschiedene Materialien und Methodenhandbücher erstellt und den teilnehmenden Kitas zur Verfügung gestellt, mehr unter www.gse-mv.de/angebote/kita/wege-der-lebensmittel-ernaehrung-global-und-lokal, Tel. 0381 4902410, info(at)gse-mv.de.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

Energie und Klimaschutz – aktuelle Angebote, Veranstaltungen und Hintergrundinformationen

Energiebildungsmobil der Müritz Biomassehof GbR Varchentin und der wpd AG Bremen
Unter der Überschrift „Wer Wind sät - wird Strom ernten“ lässt das Energiebildungsmobil die erneuerbaren Energien erlebbar werden und fährt in die Schulen M-Vs. Viele Versuche und altersgerechte Bau- und Experimentiersätze an Bord versprechen spannende und nachhaltige Projekttage, sind aber auch eine hervorragende praktische Unterrichtsergänzung. Die Projekte sind ganzjährig buchbar und richten sich an die Kl. 3 bis 8 aller Schultypen. Der zeitliche Rahmen beträgt 4 bis 6 Unterrichtsstunden. Die inhaltlichen Absprachen erfolgen konkret mit den verantwortlichen Pädagogen. Alternativ werden auch sehr gern Gruppen am Standort des Mobiles in Luplow (mit Möglichkeiten zur Übernachtung) empfangen. Hier gibt es zusätzlich einige Anschauungsobjekte zu besichtigen. Kontakte: Frau Gabriele Dieske, Tel. 039602 29340 oder 0174 9859059, mobil(at)anu-mobil.de, mehr unter www.gutswerk.de/energie-bildungsmobil.

Klimadetektive in der Schule - III. Auflage der Broschüre erscheint im Oktober 2017
Die Handreichung richtet sich an Schulen der Kl. 5 bis 10, sie bietet Hilfestellungen für einen ersten Klimacheck und für weiterführenden Klimaschutz im Schulbetrieb. Die Themen Energie, Abfall, Wasser, Schulgelände, Pausenversorgung und Mobilität werden einbezogen. Die SchülerInnen erwerben Handlungskompetenzen im besten Sinne des Wortes. Auf der beigefügten CD-ROM befinden sich Checklisten für den Klimacheck und viele zusätzliche Materialien für den Klimaschutz in Schulen. Verkaufspreis 10 EUR zzgl. Versand, bei Bestellung bis zum 31.10.2017 Subskriptionspreis 8 EUR + Versand, Bestellungen an buero(at)umweltschulen.de, mehr siehe www.umweltschulen.de/broschueren/klimadetektive_in_der_schule.html.

Fördermittelberatung für Kommunen zu EU-, Bundes- oder Landesförderung, 21.9. in Neustrelitz
Programm: http://leea-mv.de/images/pdf/2017_09_21_Infoveranstaltung_Foerderberatung_Leea_SKKK.pdf, Anmeldung bitte an akademie(at)leea-mv.de.

Klimabildung mit Weltsicht, 27. September 2017 ab 14.30 Uhr in der Umweltbibliothek Stralsund
Das Projekt „Stralsund 2050“ lädt Sie ein zum Austausch über Bildungsangebote zu Klimawandel, Klimaschutz und Klimagerechtigkeit: http://umweltbildung-mv.de/projekte_stralsund_2050.htm. Dieses Angebot richtet sich an LehrerInnen der Sekundarstufe und alle, die mit Kindern und Jugendlichen arbeiten.
Am Vormittag ab 8.30 Uhr findet am gleichen Ort die Fortbildung „Alle meine Freunde“ für ErzieherInnen und GrundschullehrerInnen statt. In einer spielerischen Weltreise werden Anregungen für die pädagogische Arbeit vermittelt. Kontakt: ANU M-V e.V., Tribseer Str. 28, 18439 Stralsund, Tilman Langner, tl(at)umweltschulen.de, Die. + Do. 9 - 18 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. 03831-306300.

Kommunen effizient beheizen, Tagung am 5. Oktober ab 13 Uhr in Waren/M., Haus der Stadtwerke
Programm: www.bund-mecklenburg-vorpommern.de/fileadmin/bundgruppen/bcmslvmeckpomm/pdf/Energiewende/05.10._EffHeizen-Programm_01.pdf, Anmeldung bitte an susanne.schumacher(at)bund.net.

Die Energiewende in unserem Land, Tagung am 12. Oktober 2017 ab 10 Uhr in Rostock
Der VDI-Landesverband M-V lädt ein zur Tagung in den Festsaal im Rathaus der Hansestadt Rostock. Um die anspruchsvollen Ziele der Energiewende umzusetzen, müssen noch vielfältige Aufgaben gelöst werden. Sie können mit namhaften Referenten diskutieren. Programmflyer mit allen Infos und Hinweis zur Anmeldung: www.vdi.de/fileadmin/vdi_de/redakteur/bvs/bv_meck_pomm_dateien/Programm_Energietagung2017.pdf.

Energiesymposium der Leea Akademie und Stadtwerke-Forum zur Nahwärme in M-V, 17./18. Oktober
In Neustrelitz startet das Symposium unter dem Motto „Intelligent verschwenden - neue Wege im Umgang mit Energie“ im Landeszentrum für erneuerbare Energien (Am Kiefernwald 1, 17235 Neustrelitz) um 9.45 Uhr. Zur Leitfrage „Wie werden wir in Zukunft leben?“ wird Herr Prof. Leukefeld Antworten geben, die zeigen, wie der Wandel zur Chance werden kann. Sie erwarten weitere interessante Vorträge. Das Forum zur Nahwärme am 18.10. bietet Ihnen Möglichkeiten zum Austausch mit namhaften Experten. Das Gesamtprogramm ist unter www.leea-mv.de/images/pdf/Energie_Symposium_2017_Programm.pdf verfügbar und die Anmeldung unter www.leea-mv.de/images/pdf/Energie_Symposium_2017_Anmeldung.pdf. Ansprechpartnerin ist Frau Cordula Neumann, Tel. 03981 4490105, akademie(at)leea-mv.de.

Fünf Leitlinien für eine komplett erneuerbare Energieversorgung in Deutschland
Die vollständige Versorgung mit erneuerbaren Energien im Einklang mit der Natur ist möglich. Dies ist die Grundeischätzung des BMUB. Damit das Ziel auch aus Sicht des Naturschutzes gelingt, müssen fünf Leitlinien beachtet werden. Vollständig nachlesen können Sie die Unterlagen unter www.bmub.bund.de/themen/natur-biologische-vielfalt-arten/naturschutz-biologische-vielfalt/natur-naturschutz-biologische-vielfalt-download/artikel/fuenf-punkte-fuer-eine-naturvertraegliche-energiewende-2050/.

Mehr Klimabildung in Deutschland – Netz aus 16 BildungszentrenKlimaschutz wird aufgebaut
Ziel des zweijährig in der Nationalen Klimaschutzinitiative des BMUB geförderten Projektes ist es, die Anzahl der Bildungseinheiten zum Klimaschutz bundesweit zu erhöhen sowie qualitativ weiterzuentwickeln, siehe http://16bildungszentrenklimaschutz.de/ueber-das-projekt. In M-V ist das Naturerbe Zentrum Rügen der Projektpartner, Kontakt: www.nezr.de, Forsthaus Prora 1, 18609 Ostseebad Binz/Prora, Tel. 038393 662200.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<.

Weitere aktuelle Veranstaltungen in Mecklenburg-Vorpommern

Interkulturelle Wochen im Landkreis Rostock schon seit 11.8 und noch bis 9. Nov. - Vielfalt verbindet
Mit zahlreichen Veranstaltungen zeigen Ehrenamtliche und Initiativen wie vielfältig unsere Gesellschaft ist. Das Angebot eröffnet die Möglichkeiten, sich für Vielfalt, Toleranz und Gleichberechtigung einzusetzen: www.migra-mv.de/fileadmin/user_upload/Aktuelles/Veranstaltungen/Programm_Int_Woche_LRO_2017.pdf.

Fest der Kulturen „Eine Blume für Bützow“ am 28. September ab 13 Uhr auf dem Marktplatz in Bützow
Im Rahmen der Interkulturellen Wochen lädt die Stadt mit internationalen kulinarischen Köstlichkeiten, Straßenkunst und Aktionen für Kinder herzlich zu einem Fest der Kulturen ein.

Bio-Landpartie am 23. Sept.: www.bio-mv.de/news/aktionen/machen-sie-eine-bio-landpartie
Ab 10 Uhr können Sie sich landesweit bei 60 Betrieben ein eigenes Bild vom Ökolandbau machen. Bei den Erzeugern, Bäckereien, Käsereien, Mostereien, Röstereien, Mühlen, Fleischereien und Brennereien können Sie die handwerkliche Verarbeitung kennenlernen und in den Hofläden die vielfältigen Angebote entdecken.

Schulbauernhöfe: landwirtschaftlich orientierte Umweltzentren, Sundhagen, 27. September
Programmflyer: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_54_programm.pdf, Teilnahme ist kostenfrei, Anmeldung: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_54_anmeldung.pdf, bitte bis 20.9. anmelden.

Jahreskonferenz des Forums ländliche Entwicklung und Demografie M-V, 4. Oktober in Torgelow
Zentrales Thema sind die Aktivitäten im ländlichen Raum, Akteure kommen zu Wort und erläutern, was das Dorf bewegt. Innovation, Jugend, Kultur und Mobilität sind Themen der Arbeitsgruppen. Programm und Anmeldung (bis 29.9.): www.forum-mv.de/content/jahreskonferenz-am-4-oktober-2017-torgelow-vorpommern.

Darßer NaturfilmFestival, 4. - 8. Oktober und 10. Deutscher NaturfilmPreis: www.deutscher-naturfilm.de
Bei diesem Festival kommen Naturverbundene, Regisseure und Doku-Freaks zusammen. Kern des Festivals sind die 12 nominierten Streifen für den Deutschen Naturfilmpreis sowie viele weitere Filme zu verschiedenen Schwerpunktthemen. Im Anschluss an die Vorführungen erfahren die Besucher in moderierten Gesprächen mehr über die Filme und die Arbeit der Filmemacher. Nicht selten öffnet der Austausch neue Perspektiven – auf beiden Seiten. Das vollständige Programm und den Ticketverkauf finden Sie unter www.deutscher-naturfilm.de/darsser-naturfilmfestival/festival-2017/programm-tickets-2017.

Kinderjury vergibt Preis: Junior-Ranger Darßer Dachse entscheiden über den Preis der Kinderjury. Die Kinder schauen sich die 12 Nominierten im Anschluss an den Unterricht an, siehe www.deutscher-naturfilm.de/deutscher-naturfilmpreis/preis-2017/jury/.

Jugend NaturfilmCamp war ein großer Erfolg: Die im August produzierten Filme erleben am 7.10. um 11 Uhr im Kakadu-Programm des Festivals - vor dem Film „Etmia und ihr Wohnschiff" ihre Premiere (www.deutscher-naturfilm.de/darsser-naturfilmfestival/jugend-naturfilmcamp).

Naturbewusstsein und Identität: Status Quo und Handlungsbedarf, Tagung 4. - 7. Okt., Insel Vilm
Die aktuelle Naturbewusstseinsstudie des Bundesamtes für Naturschutz zeigt, dass ein relativ großer Teil der Bevölkerung scheinbar losgelöst vom Wissen über gegenseitige Abhängigkeiten mit der Umwelt lebt. Steuerungsversuche möchten dieses Verhalten ändern, stoßen jedoch oft auf Grenzen. Es bleiben Fragen, z.B. warum es eine Lücke zwischen Einstellung und Verhalten gibt. Auf der Suche nach Antworten steht die menschliche „Identifizierung" mit bzw. „Separation" von Natur und Umwelt im Zentrum der Tagung. Unter www.bfn.de/fileadmin/BfN/ina/Dokumente/Kalender/2017_Vilm_Flyer_Naturbewusstsein.pdf steht das Programm zur Verfügung, Anmeldung: www.bfn.de/10990.html?&tx_blitzcalendar_pi1%5Bcid%5D=3132.

BNE auf der Streuobstwiese, Thünengut Tellow, 10. Oktober 2017
Programmflyer: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_60_programm.pdf, Tagespauschale für Getränke und Verpflegung, Anmeldung: www.lung.mv-regierung.de/dateien/landeslehrst_60_anmeldung.pdf.

Nutzen oder schützen? 13. - 15. Oktober 2017 auf dem Zingsthof in Zingst
Es geht um die Ostseeküste im Spannungsfeld von Naturnutzung und Naturschutz: Die Renaturierung von Salzgrasland birgt Kontroversen mit der Landwirtschaft. Der Schutz des Biotops Strand kollidiert mit Interessen des Tourismus. Gefragt sind kommunikative Ansätze, die Interessen abwägen und Grenzen von möglichem Wachstums berücksichtigen. Wie können naturwissenschaftliche, ethische und gesellschaftspolitische Sichtweisen in die Entwicklung von alternativen Nutzungskonzepten eingebunden werden? Das Programm und die Anmeldung finden Sie unter www.akademie-nordkirche.de/veranstaltungen/aktuelles/401.

Angebote im Mentorenprogramm der KARO gAG in der FRIEDA 23 in Rostock
Die in der Frieda vorhandenen Kompetenzen werden in Workshops auch anderen Initiativen zur Verfügung gestellt, Überblick des Programms: http://karo.ag/index.php/2017/07/21/mentorenprogramm-der-karogag. Am 13. Okt. ist Ehrenamtskoordination das Thema und am 17. Nov. geht es um das 1x1 der Social Media (Beginn jeweils 15 Uhr). Anmeldung und Fragen bitte an geschaeftsstelle(at)karo.ag, die Teilnahme ist kostenfrei.

Kreatives Planspiel-Wochenende als Multiplikatoren-Weiterbildung, 14. - 15.10., Ökohaus Rostock
Lernen kann interaktiv sein und Spaß machen! Das wird selbst getestet, wenn die Planspiele „Kakao" und „Fishbanks" durchgeführt werden. Zeit: jeweils 10-17 Uhr, Ort: Hermannstr. 36, Rostock, Infos unter http://oekohaus-rostock.de/planspiele oder www.facebook.com/events/300695483736672. Zielgruppe sind alle, die selbst Workshops mit Schüler*innen oder Erwachsenen gestalten möchten.

Seminarreihe: Interkulturelle Projekte planen, September bis Dezember in Ludwigslust
Hier werden MitarbeiterInnen und ehrenamtlich Tätige aus Vereinen und Verbänden in der zielorientierten Projektplanung geschult. Sie lernen, Ideen für Begegnungs- und Integrationsprojekte zu entwerfen und diese umzusetzen: www.gib-ludwigslust.de/files/2484/upload/Interkulturelle%20Projekte%20planen_IPP-Flyer%20v3.pdf. Kontakt: Tel. 03874 4177090, j.wagner(at)gib-ludwigslust.de, www.gib-ludwigslust.de.
<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<<

Zwei Lesetipps: **„Ramas Flucht" von Margriet Ruurs und Nizar Ali Badr, 48 Seiten, 12,95 EUR**
Früher spielte Rama mit ihrem Bruder Sami im Garten, ging zum Markt und angelte mit ihrem Großvater. Dann kam der Krieg, Bomben fielen und schließlich wird es Zeit zu flüchten. Zu den klaren Worten auf Deutsch und Arabisch kommen die aus Steinen gelegten Bilder. Diese Komposition strahlt eine eindrucksvolle Lebendigkeit aus: www.buchhandel.de/buch/Ramas-Flucht-9783836959735.

Die Heimat eine Hölle - Über den Krieg in Syrien, die Flucht und das Ankommen in M-V
Mohammad Albayoush lebt in Schwerin und hat den syrischen Bürgerkrieg fotografisch dokumentiert. Sein Beitrag veranschaulicht die Herausforderungen, vor denen unsere Gesellschaft steht und welche Schritte für eine humanistische Integration nötig sind. Dazu erläutert die Konfliktforscherin Maren Koß, wie es zu dieser Entwicklung in Syrien kommen konnte und wie sie die Aussichten auf Frieden einschätzt. Die Publikation können Sie im kostenlosen Download unter http://library.fes.de/pdf-files/bueros/schwerin/13173.pdf lesen.
- - - - - - - - - - - - - **Zur Abbestellung bitte einfach eine Rückmail mit entsprechendem Betreff schicken**. - - - - - - - - - - -